

Germany-Friedberg/Hessen: Engineering services

OJ S 242/2014 16/12/2014

Contract notice

Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Land Hessen vertreten durch Hessisches Baumanagement,

Regionalniederlassung Mitte, CC Vergabe und Vertragswesen Friedberg

Postal address: Schützenrain 5-7

Town: Friedberg/Hessen

Postal code: 61169

Country: Germany

E-mail: info.vof-fbg@hbm.hessen.de

Telephone: +49 60311670

Fax: +49 6031167126

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.3. Main activity

Education

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

BM A.0421.144001 Neubau Zentrum für Synthetische Mikrobiologie auf dem Campus Lahnberge der Phillips Universität Marburg.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services

Main site or place of performance: Hans-Meerwein-Straße, 35043 Marburg.

NUTS code DE724 Marburg-Biedenkopf

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Die Phillips Universität Marburg plant den Neubau der Synthetischen Mikrobiologie auf den Campus Lahnberge.

Das Forschungsgebäude beinhaltet Laborflächen (u. a. S2-Labore und Isotopenbereiche) und Büroflächen, einen Hörsaal, Besprechungsräume, einen Rechnerraum sowie jeweils zugehörige Nebenräume. Die Gebäudestruktur ist für den Einsatz von hochauflösenden Mikroskopen (Transmissions-Elektronenmikroskop sowie Lichtmikroskopen) vorzusehen.

Der für den Neubau genehmigte Bedarf liegt bei 6 236 m² Nutzfläche 1-6, welche sich aufteilt in 5 017 m² NF 1-6 zur Nutzung durch die Universität und 1 219 m² NF 1-6 zur Nutzung durch die Max-Planck Gesellschaft.

Es besteht eine Kostenobergrenze von 37 200 000 EUR brutto für die Kostengruppen 300-400 (Bauwerkskosten).

Die Vorgaben der Nachhaltigkeitsstrategie Hessen - Kabinettsbeschluss zur CO₂ neutralen Landesverwaltung vom 17.5.2010 sind einzuhalten.

Ziel des Verhandlungsverfahrens mit vorheriger Vergabebekanntmachung nach § 3 Abs. 1 VOF (2009) ist die Vergabe der Fachplanerleistungen der Technischen Ausrüstung,

- Anlagengruppe 1 – Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen,
- Anlagengruppe 2 – Wärmeversorgungsanlagen,
- Anlagengruppe 3 – Lufttechnische Anlagen,
- Anlagengruppe 7 – nutzungsspezifische Anlagen und verfahrenstechnische Anlagen und
- Anlagengruppe 8 – Gebäudeautomation.

gemäß § 53 sowie § 55 HOAI 2013, i. V. mit Anlage 15.1, Leistungsphasen 3-8, sowie optional die Leistungsphase 9.

Durch das Hessische Baumanagement wurde die ES-Bau in Eigenleistung erstellt.

Folgende weitere Vergabeverfahren erfolgen zeitnah: Objektplanung Gebäude (gemäß § 34 HOAI 2013) und Projektsteuerung (gemäß § 2 Heft 9 der Schriftenreihe AHO, Stand Mai 2014), sowie zeitgleich: Fachplanerleistungen der technischen Ausrüstung ALG 4, 5 und 6 (gemäß § 53 sowie § 55 HOAI 2013), Fachplanerleistungen der technischen Ausrüstung ALG 7 Laborplanung (gemäß § 53 sowie § 55 HOAI 2013) sowie Fachplanerleistungen der Tragwerksplanung (gemäß § 49 und § 51 HOAI 2013).

II.1.6. CPV code(s)

71300000 Engineering services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Fachplanerleistungen der Technischen Ausrüstung

- Anlagengruppe 1 – Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen,
- Anlagengruppe 2 – Wärmeversorgungsanlagen,

- Anlagengruppe 3 – Lufttechnische Anlagen,
 - Anlagengruppe 7 – nutzungsspezifische Anlagen und verfahrenstechnische Anlagen und
 - Anlagengruppe 8 – Gebäudeautomation
- gemäß § 53 sowie § 55 HOAI 2013, i. V. mit Anlage 15.1, Leistungsphasen 3-8.
Die Beauftragung der Leistungsphase 9 ist optional.
Die Beauftragung erfolgt stufenweise vorbehaltlich des Vorliegens der Haushaltsmittel.

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: Die Beauftragung der Leistungsphase 9 ist optional.

II.2.3. Information about renewals

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 1.4.2015. Completion 31.5.2019

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Deckung der Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut für Personenschäden 2 000 000 EUR, für sonstige Schäden 2 000 000 EUR jeweils zweifach maximiert.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Die Vergütung erfolgt unter Zugrundelegung der Honorarvorschriften der HOAI. Die Zahlungsbedingungen richten sich nach den Allgemeinen Vertragsbedingungen zu den Verträgen für freiberuflich Tätige (AVB) aus Anhang 19 der Richtlinie für die Durchführung von Bauaufgaben des Bundes (RBBau).

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Bietergemeinschaften sind zulässig. Mit der Bewerbung ist eine Erklärung über Rechtsform, den bevollmächtigten Vertreter sowie über die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder vorzulegen.

Bietergemeinschaften müssen sämtliche geforderten Nachweise für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft vorlegen.

Die Leistungsabgrenzung innerhalb der Arbeitsgemeinschaft ist darzustellen.

Mehrfachbeteiligungen einzelner Mitglieder einer Bietergemeinschaft sind unzulässig und führen zu Nichtberücksichtigung sämtlicher betroffenen Bietergemeinschaften im weiteren Verfahren.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: 2.1.1 Zur Angabe der notwendigen Nachweise sind zwingend die vorgegebenen Formblätter zu verwenden.

Die ausgefüllten Unterlagen sind wie folgt einzureichen:

Alle Formulare als rechtsverbindlich unterschriebene und abgestempelte Originale.
(Ausschlusskriterium); sowie Excel-Datei(en) u. PDF-Datei(en) der vorgenannten
Bewerbungsblätter zweifach auf Daten-CDs.

2.1.2 Verbindliche Erklärung, ob und auf welche Art der Bewerber wirtschaftlich mit
Unternehmen verknüpft ist oder ob und auf welche Art der Bewerber auf den Auftrag bezogen
in relevanter Weise mit anderen zusammenarbeitet gem. § 4 Abs. 2 VOF

(Ausschlusskriterium);

2.1.3 Verbindliche Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. § 4 Abs. 6 und Abs. 9 VOF
bestehen (Ausschlusskriterium);

2.1.4 Nachweis der Berufszulassung des Geschäftsführers oder des vorgesehenen
Projektleiters durch die Berechtigung die Berufsbezeichnung „Ingenieur/in“ führen zu dürfen;
es gelten die Ausführungen gemäß III.3.1) (Ausschlusskriterium).

Geforderte Eignungsnachweise (§ 5 Abs. 3 und 9 VOF), die in Form anerkannter
Präqualifikationsnachweise (u.a.HPQR) vorliegen, sind im Rahmen ihres Erklärungsumfangs
zulässig.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: 2.2.1 Nachweis über das Bestehen einer
Berufshaftpflichtversicherung gemäß § 5 Abs. 4a VOF und gemäß III.1.1)

(Ausschlusskriterium);

2.2.2 Verbindliche Erklärung gem. § 5 Abs. 4c VOF.

Angabe des Gesamtumsatzes (netto) der letzten 3 Jahre.

Angabe des Umsatzes für die angegebene Dienstleistung bezogen auf die letzten 3
Geschäftsjahre:

Mindestanforderung: Gesamtumsatz im Mittel der letzten 3 Geschäftsjahre 440 000 EUR
Jahresumsatz;

(Auswahlkriterium, Wichtung 10 %).

2.2.3 Angabe des Umsatzes der entsprechenden Leistung (netto) pro Anzahl der Mitarbeiter
der mit der entsprechenden Leistungen betrauten festangestellten Ingenieure bezogen auf die
letzten 3 Geschäftsjahre:

Mindestanforderung: Umsatz der entsprechenden Leistung pro Anzahl Mitarbeiter der
entsprechenden Leistung gem. § 53 HOAI im Mittel der letzten 3 Geschäftsjahre 90 000 EUR
Jahresumsatz/Mitarbeiter;

(Auswahlkriterium, Wichtung 20 %).

Geforderte Eignungsnachweise (§ 5 Abs. 4 VOF), die in Form anerkannter
Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, sind im Rahmen ihres Erklärungsumfangs
zulässig.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

2.3.1 Erklärung nach § 5 Abs. 5d VOF, aus der das jährliche Mittel der vom Bewerber
beschäftigten Mitarbeiter, die Anzahl der Führungskräfte sowie die Anzahl an mit der
Ausschreibung entsprechenden Leistungen betrauten festangestellten Ingenieure in den
letzten 3 Jahren ersichtlich ist.

Mindestanforderung: 6 festangestellte Mitarbeiter (Ausschlusskriterium);

(Auswahlkriterium, Wichtung 10 %);

2.3.2 Angaben nach § 4 Abs. 3, § 5 Abs. 5a und 5c VOF über die berufliche Befähigung und
Qualifikation des Projektleiters und der mit der örtlichen Bauüberwachungsbeauftragte Person.
Für die genannten Personen muss sichergestellt sein, dass sie dem Auftraggeber in

Ausübung Ihrer Tätigkeit kurzfristig jederzeit zur Verfügung stehen können;

2.3.3 Darstellung nach § 5 Abs. 5b VOF der in den letzten 6 Jahren erbrachten vergleichbaren Leistungen für 3 Referenzen (A.-C.) mit jeweiliger Kurzbeschreibung (jeweils max. 2 DIN A4 Seiten):

Anforderungen an die Referenzen (A.-C.):

(Ausschlusskriterien).

- Der Referenzbogen ist vollständig auszufüllen. Geforderte Anlagen sind beizulegen.
- Die Referenz muss in Form von aussagefähigen Bildern und Beschreibungen belegt werden. Hierbei ist die Darstellung je Referenzprojekt auf max. 2 DIN A4 Blätter zu beschränken. Unterlagen, die unaufgefordert eingereicht werden, gehen nicht in die Wertung ein (wie z. B. Projektbroschüren).

Die folgenden Anforderungen sind an die 3 Referenzprojekte gestellt. Es handelt sich hierbei um Ausschlusskriterien! Die Nichteinhaltung führt zum Ausschluss am weiteren Verfahren:

- Mindestens 2 der 3 Referenzen müssen Neubauten sein.
- Mindestens eine der 3 Referenzen muss für einen öffentlichen Auftraggeber gem. § 98 GWB ausgeführt worden sein.
- Mindestens eine der 3 Referenzen muss ein Laborgebäude (mit Laborfläche NF 1-6 mindestens 500 m²) sein.

Weiterhin sind folgende Mindestanforderungen zu berücksichtigen:

- Angabe der Bauwerkskosten KG 300 + 400, Angabe der Kosten der Technischen Ausrüstung der Anlagengruppe 1, 2, 3 und 8: Mindestanforderung: Kosten TA ALG 1, 2, 3 und 8 > 5 000 000 EUR,
- Angabe der Nutzfläche: Mindestanforderung: Nutzfläche 1-6 > 2 000 m²,
- Angabe der Bruttogrundfläche,
- Angabe der beauftragten Leistungsphasen, Mindestanforderung: Leistungsphasen 2, 3 und 5 bis 8 werden durch das Bewerberbüro erbracht;
- Leistungsstand: Die Leistungsphase 8 muss begonnen sein;
- Angabe von Leistungszeitraum des Bewerbers, Bauzeit und Übergabe an Nutzer: Mindestanforderung: Die Referenz darf nicht älter als 6 Jahre sein, d. h. die Übergabe an den Nutzer muss nach dem 1.10.2008 erfolgt sein.
- Benennung des Projektleiters, des Planers und der mit der örtlichen Bauüberwachung beauftragte Person (aus dem Bewerberbüro),
- Angaben zum Auftraggeber (Bezeichnung, Anschrift, Kommunikationsdaten),
- Für alle Referenzen sollten Bescheinigungen des Auftraggebers vorliegen. In Fällen, in denen für Referenzprojekte keine Bescheinigung erhältlich sein sollte, kann eine Eigenerklärung abgegeben werden.

Die Bewertung der Referenzen erfolgt anhand folgender Kriterien (Auswahlkriterien):

- Kosten TA ALG 1, 2, 3 und 8 brutto (mind. 5 000 000 EUR),
- Nutzfläche NF 1-6 (mind. 2 000 m²),
- Art der Maßnahme (Sanierung/Umbau, Neubau),
- Art der Nutzung (Sonstiges, Hochschulgebäude, sonstige Gebäude mit hohem Technisierungsgrad, Laborgebäude),
- Labornutzfläche (NF 1-6, mind. 1 000 m²),
- Qualität des Labors,
- Isotopenlabor/Radionuklidlabor,
- Hörsaal (NF = 300 m²) im Gebäude,
- Art des Auftraggebers (öffentlich/privat).

Erläuterung hoher Technisierungsgrad: Anteil KG 400 an den Bauwerkskosten (KG 300 + 400) mind. 45 %.

Erläuterung Laborgebäude: Laborgebäude mit Labor/en mit einer Laborfläche NF 1-6

mindestens 500 m².

Wichtung der Referenzen (jeweils 20 %): 60 %.

Geforderte Eignungsnachweise (§ 5 Abs. 5 und 8 VOF), die in Form anerkannter Präqualifikationsnachweise (u. a. HPQR) vorliegen, sind im Rahmen ihres Erklärungsumfangs zulässig.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: yes

Reference to the relevant law, regulation or administrative provision: Teilnahmeberechtigt für die Fachplanung der Technischen Ausrüstung Anlagengruppe 1, 2, 3, 7 und 8 sind Personen, die als Berufsqualifikation den Beruf des Ingenieurs gemäß § 19 Abs. 2 VOF nachweisen können.

Für juristische Personen gilt § 19 Abs. 3 VOF.

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number 3: and Maximum number 5

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: Siehe III.2.1), III.2.2), und III. 2.3) sowie ergänzend gemäß den anzufordernden Bewerbungsunterlagen.

Gewichtungen:

Durchschnittlicher Gesamtumsatz (netto) der letzten 3 Jahre: 10 %.

Durchschnittliche Anzahl der Gesamtmitarbeiterzahl in den letzten 3 Jahren: 10 %

Durchschnittlicher Umsatz bezogen auf Mitarbeiter an mit der Ausschreibung entsprechenden Leistungen betrauten festangestellten Ingenieure in den letzten 3 Jahren: 20 %

Referenzen: gemäß den unter III.2.3) benannten Auswahlkriterien (Referenzen A.-C. mit jeweils 20 %). 60 %.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

A.0421.144001 TA HLW

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 21.1.2015 - 12:00

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

22.1.2015 - 10:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

VI.3. Additional information

a) Bewerbungen sind mittels vorgegebener Formblätter 2-fach auf Daten-CDs und in Papierform rechtsverbindlich im Original unterschrieben einzureichen (siehe III.2.1)).

Bewerbungen per E-Mail und/oder Telefax werden nicht berücksichtigt.

b) Eingereichte Bewerbungsunterlagen verbleiben beim Auftraggeber und werden nur auf Anforderung zurückgegeben.

c) Im Falle von Bewerbergemeinschaften bei Unternehmen nach § 5 Abs. 5 h oder Abs. 6 VOF sind die Formblätter „Bewerbungsbogen“ inkl. der geforderten Anlagen und Nachweise von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft bzw. von jedem Nachunternehmer einzeln einzureichen.

d) Eventuell auftretende Fragen sind spätestens bis zum 15.1.2015, 12:00 Uhr, schriftlich per E-Mail an die im Abschnitt I.1) genannte Kontaktadresse zu richten.

Kostenfreier Download der Unterlagen auf: http://www.had.de/onlinesuche_langfassung.html?showpub=8QT6ZPGU73Y0ZCME

Nachr. HAD-Ref.: 39/5490.

Nachr. V-Nr/AKZ: A.0421.144001 TA HLW.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3, Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / 6151126834

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Auf die Rügepflichten gemäß § 107 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB wird ausdrücklich hingewiesen, insbesondere auf die Frist des § 107 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB: Danach ist ein Antrag auf Nachprüfung unzulässig, soweit nach Eingang der Mitteilung der Vergabestelle, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, mehr als 15 Kalendertage vergangen sind.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

11.12.2014